

Stellenausschreibung

Die Akkon-Hochschule ist eine private staatlich anerkannte Hochschule für Humanwissenschaften im Land Berlin mit innovativen und einzigartigen Studienangeboten in den Bereichen *Klinische Qualifikation und Versorgung, Pflegemanagement, Pädagogik im Gesundheitswesen* und *nationaler und internationaler Bevölkerungsschutz*. Zum **Wintersemester 2017/2018** ist folgende Stelle im Studiengang Internationale Not- und Katastrophenhilfe zu besetzen:

W2-Vertretungsprofessur: Politik- und Sozialwissenschaften

Einstellungsvoraussetzung ist die Erfüllung der Anforderungen gemäß § 100 Berliner Hochschulgesetz (BerHG).

Ihre Aufgaben:

Die Bewerberin/der Bewerber vertritt die Fachdisziplin in voller Breite und wirkt an der weiteren wissenschaftlichen Profilentwicklung der Lehreinheit mit. Die Bewerberin, der Bewerber ist in der Forschung im Bereich der Politikwissenschaften ausgewiesen, verfügt über fundierte Kenntnisse und Erfahrungen und ist am internationalen Fachdiskurs beteiligt. Essenzieller Bestandteil des Lehrkonzepts sind die Themenfelder Katastrophensoziologie, Projektmanagement und Qualitätsmanagement.

Erwartet wird darüber hinaus die Fähigkeit und Bereitschaft zur:

- Mitwirkung bei der Konzeption und Realisierung von Aus-, Fort- und Weiterbildung
- Übernahme von Lehrveranstaltungen in fachlich benachbarten Studiengängen
- Planung und Durchführung von Forschungsvorhaben sowie Einwerben von Drittmitteln
- Mitwirkung an der inhaltlichen Weiterentwicklung der Studienangebote
- Vertretung der Hochschule in verschiedenen Partnerschaften und Kooperationen im In- und Ausland
- Zusammenarbeit mit Einrichtungen im Bereich Politik- und Sozialwissenschaften in nationalen wie internationalen Kontexten

Ihr Profil:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium im Kontext der Soziologie, Politikwissenschaft oder Ethnologie und die besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit nachgewiesen durch eine Promotion
- pädagogische Eignung, belegt durch Erfahrungen in der Lehre
- gute Kenntnisse des Deutschen und des Englischen sowie gute Kenntnisse einer dritten (erwünscht: nicht westeuropäischen) Sprache
- Auslandsaufenthalte an wissenschaftlichen Einrichtungen mit Bezug zu o.g. Disziplinen oder Schwerpunkten
- Forschungserfahrungen und erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln

Wünschenswert:

- Kontakte zu nationalen und internationalen, politischen und wissenschaftlichen Organisationen der humanitären Hilfe und/oder der Entwicklungszusammenarbeit
- Expertise in verschiedenen Feldern der Forschung in den beiden o.g. Tätigkeitsfeldern der humanitären Hilfe und der Entwicklungszusammenarbeit
- Expertise in qualitativen (und quantitativen) Forschungsmethoden

Unser Angebot:

Die Stelle ist als 50 % Stelle ausgewiesen. Die Vergütung ist an W2 (Land Berlin) angelehnt. In Anbetracht der angestrebten Erhöhung des Frauenanteils im Wissenschaftsbereich sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Bewerber/innen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Die Stelle ist auf zwei Jahre begrenzt und endet am 30. September 2019.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Herrn Prof. Dr. Timo Ulrichs unter timo.ulrichs@akkon-hochschule.de. Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung. Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **31.08.2017** in einer PDF-Datei per E-Mail an Frau Sarah Lenné unter sarah.lenne@akkon-hochschule.de.